

Internationales Jugendblasorchester-treffen Klaipeda – Rügen 2013

Ein Schüler der Musikschule Rügen

Am 3. September 2013 war es endlich soweit. Wir empfangen unsere litauischen Gäste, die im E-Werk Sassnitz eincheckten. Mit ihnen haben wir in der Vergangenheit schon oft in Litauen musiziert.

Am Abend fand ein großes, gemeinsames Abendessen statt, an dem meine Kollegen aus dem Blasorchester, ich und natürlich unsere Freunde aus Litauen teilnahmen. Dies war eine gute Gelegenheit, um uns besser kennenzulernen.

An dem Abend wurden wir über den genauen Ablauf des Projektes informiert, die Orchester-besetzung wurde detailliert eingeteilt, das Notenmaterial gesichtet und verteilt. Es handelte sich dabei um Partituren für den Dirigenten und um Einzelstimmen für uns Orchestermitglieder.

Nach einem sehr unterhaltsamen Abend und einer relativ kurzen Nacht fand am darauf folgenden Tag um 08:00 Uhr ein gemeinsames Frühstück im E-Werk Sassnitz statt. Bereits um 09:00 Uhr fuhren das gesamte Orchester aus Klaipeda und 15 Schüler unserer Musikschule nach Jasmund und besuchten den dortigen Nationalpark. Zurück im E-Werk haben wir dann erst einmal Mittag gegessen. Es folgte eine Gesamtprobe der Orchester und einige Registerproben.

Erschöpft von vielen Proben sehnten wir das Abendessen herbei. Ein Volleyballturnier in der Dwasiedener Sporthalle, bei dem wir gegen die Litauer antraten, bot uns neben einer kleinen Ablenkung vom vielen Proben sehr viel Spaß und Unterhaltung.

Der nächste Tag begann wieder mit einem reichhaltigen Frühstück. Anschließend fuhren wir in den Hanse-Dom Stralsund, wo wir gemeinsam mit den Lehrern beim Schwimmen und Wasserrutschen einen schönen Vormittag verbrachten. Mir persönlich bereitete dies viel Spaß.

Um 14:00 Uhr waren wir dann zurück in Sassnitz, um gemeinsam Mittag zu essen. Bald darauf begann dann auch die Gesamtprobe, die mehrere Stunden andauerte. Zum Abschluss des Tages sind wir nach dem Abendessen noch nach Ralswiek gefahren, um uns die Störtebeker-Festspiele anzusehen. Ich als Rügander kannte diese bereits, konnte jedoch spüren, wie besonders und begeisternd diese Veranstaltung auf die Litauer wirkte.

Der 6. September 2013, der Tag vor den beiden Konzerten, war unser wichtigster Probenstag. An diesem Tag fanden erst eine Gesamtprobe und nach dem Mittagessen dann eine Registerprobe sowie eine große Generalprobe statt. Es machte trotzdem allen Spaß und das anschließende, gemeinsame Grillen aller Teilnehmer auf dem Gelände des E-Werks an diesem Abend signalisierte uns, dass wir wirklich etwas geschafft haben, aufgebaut und gestärkt an den beiden großen Konzerten teilnehmen können.

Der lang erwartete 7. September war nun gekommen. Unser erstes Konzert!

Nach einem stärkenden Frühstück fand erst einmal der Bühnenaufbau auf dem Bergener Markt statt. Wir nutzten diese Zeit um uns einzuspielen. Als der Soundcheck vorbei war, begann das Konzert des Orchesters anlässlich des 3. Europatages der Stadt Bergen auf Rügen.

Die Eröffnung dieses Tages wurde mit der „Europahymne“ musikalisch umrahmt. Wir alle waren zwar etwas aufgeregt, das Konzert aber wurde ein voller Erfolg. Eins von zwei Konzerten war geschafft!

Glücklich und vom Mittagessen gestärkt fuhren wir anschließend nach Sassnitz in die Dwasiedener Sporthalle zu unserem zweiten Konzert. Nach Bühnenaufbau und Soundcheck begann dann das Konzert des „Vereinigten Blasorchesters“, zu dem unser Orchester der Musikschule Vorpommern-Rügen, das Sassnitzer Blasorchester sowie das Orchester aus Klaipeda gehören.

Es war eine wirklich schöne Erfahrung, unseren Lehrer und Dirigenten Herrn Mempel sowie die Musikschulleiter Frau Mau und Herrn Jelen mit unserer Leistung zu würdigen. Beendet haben wir dieses große Projekt mit einem gemeinsamen Abendessen und geselligem Beisammensein.

Zum Abschied gab es für alle Teilnehmer des Projektes am 8. September eine Stadtrundfahrt in Rostock. Alle waren sehr begeistert von dem Besuch der Rostocker Hochschule für Musik und Theater. Sehr interessant waren die schönen Räume im Neubau des alten Klosters. Die Hochschule ist Veranstaltungsort für vielfältige Konzerte. Über 250 Veranstaltungen im Jahr finden mit Beteiligung von Lehrenden und Studierenden statt.

Ich werde diese gemeinsamen Tage in guter Erinnerung behalten und freue mich auf ein baldiges Wiedersehen mit unseren litauischen Kollegen.